

## **Protokoll der 5. Generalversammlung Gewerbe- und Tourismusverein Bad Zurzach**

Donnerstag, 20. März 2014, 19.30 Uhr, Park-Hotel Bad Zurzach

### **1. Begrüssung**

Präsident Thomas Hauser begrüsst Chris Schweizer in seiner Doppelfunktion als Vorstandsmitglied und Gemeinderat, Markus Scherrer, neugewählter Präsident des Gewerbe & Industrievereins Würenlingen, Marco Calistri und Bruno Müller vom Gewerbeverein Surbtal und Bruno Bütikofer vom Gewerbeverein Aaretal-Kirchspiel. Er heisst die Ehrenmitglieder Alois Hauser, Fridolin Binder und Franz Keller ganz besonders willkommen und bedankt sich gleichzeitig bei Franz Keller für die Berichterstattung in der Botschaft.

### **2. Traktandenliste/Feststellen der Präsenz**

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen zur Generalversammlung termingerecht verschickt wurden. Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste gewünscht.

49 Mitglieder sind anwesend, dies ergibt ein absolutes Mehr von 25 Stimmen. 22 Gäste sind herzlich willkommen. 29 Mitglieder haben sich entschuldigt.

### **3. Wahl Stimmenzähler**

Der Präsident nutzt die Gunst der Stunde und schlägt den anwesenden *Zurzacher des Jahres* in der Person von Urs Schmid als Stimmenzähler vor. Der Vorschlag wird einstimmig mit Applaus angenommen.

### **4. Protokoll der 4. Generalversammlung vom 21. März 2013**

Es werden keine Änderungen gewünscht. Das Protokoll der vierten Generalversammlung vom 21. März 2013 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## **5. Jahresbericht des Präsidenten**

Thomas Hauser verweist auf den Jahresbericht, welcher zusammen mit der Einladung verschickt wurde. Es werden keine weiteren Fragen zum Jahresbericht gestellt. Der Vizepräsident Josef Haus dankt dem Präsidenten für den professionell abgefassten Jahresbericht und lässt ihn von der Versammlung genehmigen. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

## **6. Jahresrechnung / Bericht der Revisionsstelle**

Die Jahresrechnung wurde ebenfalls zusammen mit der Einladung verschickt. Thomas Hauser übergibt das Wort an Revisor Michael Neuer.

Die Rechnung 2013 schliesst mit einem Minus von Fr. 3'056.90. Die Mitgliederbeiträge sind etwas tiefer und die Beiträge an Dritte leicht höher ausgefallen. Der Aufwandüberschuss aus dem Weihnachtsmarkt schlägt mit rund Fr. 7'000.00 zu Buche. Der übrige Aufwand bewegt sich, abgesehen von höheren Kosten für Werbedrucksachen, im gleichen Rahmen. Dank dem Ertragsüberschuss aus der ZurziCard konnte der budgetierte Verlust von Fr. 4'850.00 leicht unterschritten werden. Es werden keine Wortmeldungen zur Jahresrechnung verlangt.

Michael Neuer leitet sogleich zum Bericht der Revisionsstelle über und bestätigt, dass die Buchhaltung seriös, präzise und gewissenhaft vorgenommen worden ist und die Jahresrechnung nach Gesetz und Statuten entspricht. Es werden ebenfalls keine weiteren Wortmeldungen zum Revisionsbericht verlangt.

Der Präsident lässt somit über den Bericht der Revisionsstelle abstimmen, welcher einstimmig genehmigt wird.

## **7. Statuten-/Namenänderung**

Thomas Hauser verweist auf das Protokoll der vergangenen Generalversammlung, worin der Vorstand eine Entflechtung zwischen Gewerbe und Tourismus sowie eine Vereinheitlichung bei den Mitgliederkategorien anstrebt. Zu diesen Themen hat im Herbst 2013 ein intensiver Workshop stattgefunden. Als erste Massnahme schlägt der Präsident der Versammlung eine neue Namensgebung des Vereins vor. In Anlehnung an die benachbarten Gewerbevereine,

in Einklang mit der Vision Zurzibiet und im Sinne eines klaren Bekenntnisses zum Gewerbe, zum Detailhandel und zur Gastronomie in der Region, soll der Verein in *Gewerbeverein Rheintal-Studenland* umbenannt werden. Gleichzeitig mit der Anpassung der Statuten sollen die Grundlagen für eine Vereinheitlichung der Mitgliederkategorien geschaffen werden. Artikel 14 ist demnach wie folgt zu ergänzen: *Alle Aktiv-Mitglieder haben eine Stimme*. Der Präsident verweist auf die in der Einladung zur Generalversammlung abgedruckten Statuten, insbesondere auf die Artikel 1 Bezeichnung und Artikel 2 Zweck. Franz Nebel fragt nach, wie die Bad Zurzach Tourismus AG zu diesem Vorhaben steht. Peter Andres, in seiner Funktion als Präsident von Bad Zurzach Tourismus AG, begrüsst diesen Schritt und erklärt, dass Peter Schläpfer, Geschäftsführer von Bad Zurzach Tourismus AG, massgeblich bei der Erarbeitung dieses Vorschlages mitgearbeitet hat. Es erfolgen vorerst keine weiteren Wortmeldungen. Der Antrag des Vorstandes zur Statuten- und Namensänderung wird mit zwei Gegenstimmen genehmigt.

## 8. Wahlen

Thomas Hauser erklärt der konsternierten Versammlung seinen Rücktritt vom Amt des Präsidenten und aus dem Vorstand, dies aus geschäftlichen und persönlichen Gründen. Um die Gemüter zu besänftigen, bietet er als Ablösesumme im Anschluss an das gemeinsame Abendessen einen *Kaffee avec* an, was wiederum mit Wohlwollen und Applaus zur Kenntnis genommen wird. Er bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die stets angenehme Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Der bisherige Vorstand in den Personen von Josef Haus, Vizepräsident, Peter Andres, Kassier, Chris Schweizer, Beisitzer und Ralph Möller, Aktuar wird somit durch ein Neumitglied ergänzt. Thomas Hauser schlägt Stefan Haus, Jungunternehmer aus Bad Zurzach, als neues Mitglied in den Vorstand vor. Auf Wunsch von Georg Edelmann stellt sich Stefan Haus kurz, prägnant und mit Überzeugungskraft vor. Nachdem sich kein Sprengkandidat meldet, wird Stefan Haus einstimmig in den Vorstand gewählt. Thomas Hauser bedankt sich bei Stefan Haus für seine Bereitschaft, im Vorstand des neuen Gewerbevereins Rheintal-Studenland mitzuwirken, und schlägt ihn gleichzeitig für das Präsidentenamt vor. Die Wahl erfolgt einstimmig begleitet mit erneutem wohlwollendem Applaus.

## 9. Anträge von Mitgliedern

Der Präsident stellt fest, dass im Vorfeld keine schriftlichen Anträge eingegangen sind, und leitet sogleich zu Traktandum 10 über.

## 10. Jahresprogramm

Josef Haus stellt das Jahresprogramm in gewohnt souveräner und kompetenter Manier vor:

|  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| Vorschnuppern                              | Mittwoch, 26. Februar 2014          |
| Generalversammlung gtv                     | Donnerstag, 20. März 2014           |
| Osteraktion                                | Samstag, 19. April 2014             |
| Frühlingsmarkt                             | Samstag, 26. April 2014             |
| Mitgliederanlass (Pétanque und Grillabend) | Donnerstag, 22. Mai 2014            |
| La Tavolata                                | Samstag, 28. Juni 2014              |
| Drehorgeltreffen mit Antiquitätenmarkt     | Samstag, 30. August 2014            |
| Detailistenapéro                           | Donnerstag, 6. November 2014        |
| Weihnachtsmarkt                            | Samstag/Sonntag 6./7. Dezember 2014 |
| 2. Sonntagsverkauf                         | Sonntag, 21. Dezember 2014          |

Der Mitgliederanlass mit Pétanque- und Grillplausch findet in diesem Jahr auf dem neuen Pétanque-Platz statt. Unter Traktandum Verschiedenes erfolgen weitere Informationen zu der Veranstaltung La Tavolata. Zum Detailistenapéro sollen ebenfalls wieder die Mitglieder aus dem Gewerbe eingeladen werden. Der Weihnachtsmarkt im vergangenen Jahr war ein voller Erfolg mit vielen Ausstellern. Der Grund für das erhöhte Defizit ist, dass die Häuser im vergangenen Jahr massiv günstiger abgegeben wurde.

Der Präsident bedankt sich für die Ausführungen und verweist auf das detaillierte Programm in der Einladung zur Generalversammlung. Speziell erwähnt er den Anlass *Berufslehre im Zurzibiet*, welcher in diesem Jahr am 11. Oktober anlässlich der REGA in Kleindöttingen stattfindet. Er bittet um eine rege Teilnahme. Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen und Thomas Hauser lässt über das Jahresprogramm abstimmen, welches einstimmig genehmigt wird.

## 11. Budget

Thomas Hauser übergibt das Wort an Kassier Peter Andres. Der Verein steht grundsätzlich auf gesunden finanziellen Beinen. Kapital auf der Bank stiftet keinen Nutzen. Der Vorstand vertritt daher den Standpunkt, Kapital nicht zu horten, sondern zum Wohle des Gewerbes - selbstverständlich haushälterisch - zu investieren. Peter Andres stellt den Antrag, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 12'000.00 zu genehmigen. Es werden keine Wortmeldungen verlangt. Das Budget wird einstimmig genehmigt. Thomas Hauser dankt der Versammlung, auch im Sinne einer guten Starthilfe für den neuen Präsidenten, für das entgegengebrachte Vertrauen.

## 12. Verschiedenes

### Aus dem Gemeinderat

Chris Schweizer richtet das Wort in seiner Funktion als Gemeinderat an die Versammlung und überbringt in dessen Namen die besten Grüsse. Er bringt seine Freude über die Verjüngung des ergrauten Vorstandes in der Person des neugewählten Präsidenten zum Ausdruck. Weiter plädiert er eindringlich dafür, das neu erstellte Futurum im Flecken beim Meinungsbildungsprozess der anstehenden Herausforderungen in der Entwicklung der Gemeinde Bad Zurzach miteinzubeziehen. Es werden spezielle Führungen für das Gewerbe organisiert.

### Neue Homepage

Der Präsident informiert über die neue Homepage, welche seit April 2013 aufgeschaltet ist. Die Verknüpfung mit der Webseite des WFZ, die gemeinsame Nutzung der Datenbanken und ein einheitliches Erscheinungsbild aller Gewerbevereine aus dem Zurzibiet, haben sich bewährt. Er verdankt zudem die ehrenamtliche, professionelle und hilfreiche Unterstützung bei der Betreuung und Aktualisierung der Webseite durch Roman Brosowski mit einem feinen Tropfen aus der Region und einem warmen Applaus durch die Versammlung.

### Weitere Wortmeldung

Aus der Versammlung erfolgen verschiedene Wortmeldungen zum Thema Mitgliederreglement, insbesondere ob Einzelmitglieder nicht mehr Mitglied beim Gewerbeverein Rheintal-Studenland sind bzw. ob man sich neu bewerben muss und weshalb Passivmitglieder kein Stimmrecht erhalten sollen. Thomas Hauser erklärt, dass das

bisherige Mitgliederreglement nach wie vor seine Gültigkeit hat und es nun Aufgabe des Vorstandes sei, anlässlich der nächsten Generalversammlung einen Vorschlag für ein neues Beitragsreglement zu unterbreiten. Er bestätigt aber die Absicht, eine Unterscheidung beim Stimmrecht von Passiv- und Aktivmitgliedern vorzunehmen. Er begründet dies damit, dass es nicht sein kann, dass bei Abstimmungen „freie“ Einzelmitglieder aktive Mitglieder aus dem Gewerbe überstimmen können. Weiter sei es Einzelmitgliedern, insbesondere Ferienwohnungs-besitzern, in Zukunft freigestellt, ob sie Mitglied beim Gewerbeverein sind oder eine Kooperation mit der Bad Zurzach Tourismus AG vorziehen.

### La Tavolata

Josef Haus schwingt nochmals intensiv und mit einer stimmigen PP-Präsentation die Werbetrommel für den Anlass *La Tavolata* im kommenden Juni. Es liegen bereits Anmeldungen für 61 Tische vor. Ziel sind deren 100. Für schönes Wetter ist gesorgt, wie er auf Nachfrage aus der Versammlung glaubhaft versichert.

### Verabschiedung Thomas Hauser

Josef Haus bedankt sich mit einer emotionsgeladenen Rede beim scheidenden Präsidenten für seinen tatkräftigen Einsatz, seinem Engagement und für die stets angenehme Zusammenarbeit im Vorstandsgremium zum Wohle des Vereins. Er freut sich mitteilen zu können, dass Thomas Hauser der Arbeitsgruppe ZurziCard weiterhin erhalten bleibt, was allgemein mit Wohlwollen zur Kenntnis genommen wird.

### Informationen aus dem Tourismus

Alex Strittmatter orientiert eindrücklich über die zahlreichen touristischen Angebote in der Region und über die vielfältigen Aufgaben, welche durch die Bad Zurzach Tourismus AG wahrgenommen werden. Er lädt alle Anwesenden in das neue Tourismusbüro ein, um sich persönlich ein Bild zu machen. Für weitere Informationen und Anregungen steht das Team von Bad Zurzach Tourismus gerne zur Verfügung.

### Informationen aus dem Wirtschaftsforum Zurzibiet

Peter Andres ergreift das Wort: Das Wirtschaftsforum Zurzibiet versteht sich als Dachorganisation der drei Partnerorganisationen Gewerbeverein Aaretal-Kirchspiel, Gewerbeverein Surbtal und Gewerbeverein Rheintal-Studenland. Das WFZ setzt sich ein für eine gute Verkehrsanbindung des Zurzibiets an das nationale Strassennetz und nimmt neu seit 1. Januar 2014 Einsitz im Vorstand von ZurzibietRegio. Peter Andres würdigt ebenfalls

die gemeinsame Webseite mit zentraler Datenbank und freut sich über den regen Zuspruch der regelmässig stattfindenden Frühstücksveranstaltungen. Eine Kampagne zum Standortmarketing wird in Kürze lanciert und im Rahmen des NRP Projektes des Bundes wurden Beiträge zur Weiterentwicklung der ZurziCard gesprochen. Aufgrund des gedrängten Programms und der fortgeschrittenen Zeit verweist Peter Andres im Weiteren auf den Bericht in der Einladung zur Generalversammlung und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Als letzte Amtshandlung schliesst der Präsident die Generalversammlung punktgenau um 21.00 Uhr und bedankt sich bei Chris Schweizer für den gesponserten Apéro im Namen der Firma Schweizer & Partner. Nach einem abschliessenden Applaus schreitet man zum wohlverdienten Abendessen.

Bad Zurzach, 20. März 2014

Aktuar  
Ralph Möller

Präsident  
Thomas Hauser